

AKTIVITÄTEN

GRATIS VORTRAG: PEREDVIZHNIKI

Unser Museumspädagoge spricht über die unruhige Zeit in Russland um 1900 und die komplexe politische Situation, in der sich die Peredvizniki befanden.

Zielgruppe Erwachsene
Termine jeden Donnerstag- und Sonntagmittag von 13.00 – 13.30 Uhr*
*Änderungen unter: drementsmuseum.nl

3 X 25 MINUTEN: PEREDVIZHNIKI

Der Assener Männerchor singt russische Lieder des 19. Jahrhunderts. Der Schauspieler Dick van Veen spielt Tolstoi und wird dabei von Anna Fado auf dem Klavier begleitet. Und die Tanzgruppe Thriantella präsentiert folkloristische Tänze aus Russland.

Zielgruppe die ganze Familie
Termine 9. Oktober, 13. November, 11. Dezember, 8. Januar, 12. Februar und 12. März um 13.00, 14.00 und 15.00 Uhr

ZU GAST: INGE WIERDA

Inge Wierda, Expertin für russische Kunst, geht in ihrem Vortrag auf die Entstehung, die Aktivitäten und die Ideen der Peredvizniki ein.

Zielgruppe Erwachsene
Termin Sonntag, 30. Oktober, von 13.00 – 14.00 Uhr

VORTRAG: BEGEGNUNG MIT DEN PEREDVIZHNIKI

Margaret Breukink hält für die Vrije Academie einen Vortrag über die Peredvizniki.

Zielgruppe Erwachsene
Termine Sonntag, 6. November/ Donnerstag, 16. Februar, von 11.30 – 12.30 Uhr

Kosten 17,50 € (zzgl. Eintritt zum Museum)
Anmeldung erforderlich unter www.vrijeacademie.nl

FAMILIENSONNTAG: DAS ERSTAUNLICHE 19. JAHRHUNDERT

Der Kampf auf dem Schlachtfeld, die Kunst oder aber eine Reise ins Ausland – alles unterlag in dieser Zeit dem Wandel. Erfahren Sie mehr über das erstaunliche 19. Jahrhundert. An diesem Familiensonntag veranstaltet das Museum zahlreiche Aktivitäten für Jung und Alt.

Zielgruppe Familien mit Kindern von 7–14 Jahren
Termin Sonntag, 20. November, von 13.00 – 17.00 Uhr

Wenn nicht anders angegeben, sind alle Veranstaltungen gratis für Museumsbesucher. Das ausführliche, aktuelle Veranstaltungsprogramm finden Sie unter: drementsmuseum.nl

KOSTÜMSHOW: RUSSISCHES ROULETTE

Die Kostümshow Russisches Roulette thematisiert den Reichtum des russischen Zarenhofs und seine Beziehungen zu anderen Fürstenhäusern.

Zielgruppe: die ganze Familie
Termin: Montag, 26. Dezember (2. Weihnachtstag), um 13.00, 14.00 und 15.00 Uhr

ZU GAST: DAVID JACKSON

David Jackson ist Professor für Russische und Skandinavische Kunstgeschichte an der Universität Leeds. Jackson geht ausführlich auf das Meisterwerk Die Wolgatredler ein.

Zielgruppe: Erwachsene
Termin: Samstag, 4. Februar, von 13.00 – 14.00 Uhr

ZU GAST: CAUCASICA

Der Chor Caucasica aus Groningen singt unter der Leitung von Juri Makarow russische, georgische und armenische Lieder von Komponisten wie Tschaikowski, Tanejew, Dargomyschki und Komitas.

Zielgruppe Erwachsene
Termin Sonntag, 5. Februar, um 13.00, 14.00 und 15.00 Uhr (30 Minuten)

ZU GAST: JEROEN VAN DER BOON

Gegen Ende des 19. Jahrhunderts zogen russische Künstler an die niederländische Küste, um das Strandleben, Fischerboote und Wolkenhimmel zu malen. So auch der Maler Nikolai Grizenko. Russlandkenner Jeroen van der Boon spricht über Grizenko und die Künstlerkolonie in Katwijk.

Zielgruppe Erwachsene
Termin Sonntag, 26. März, von 13.00 – 14.00 Uhr

FÜHRUNG: DIE PEREDVIZHNIKI

Gemeinsam mit unserem Kunstvermittler betrachten Sie die schönsten und wichtigsten Werke der Peredvizniki.

Zielgruppe Erwachsene
Termin auf Anfrage
Preis ab 10 Personen: 8,00 € pro Pers. (zzgl. Eintritt zum Museum)



Wassili Surikow, *Erstürmung einer Schneefestung*, 1891, Öl auf Leinwand, Staatliches Russisches Museum, St. Petersburg

ANGEBOT FÜR SCHULEN

Für die Dauer der Ausstellung haben wir spezielle Angebote für Grund- und weiterführende Schulen. Nähere Informationen: Abteilung Buchungen und drementsmuseum.nl

E boekingen@drementsmuseum.nl
T +31 (0) 592 377 709

FAMILIENROUTE

Gehen Sie mit der ganzen Familie auf Wanderschaft! So wie seinerzeit die Peredvizniki. Mit der Familienroute als Leitfaden erfahren Sie alles über diese Gruppe rebellischer russischer Künstler und über ihre Werke. Das Begleitheft ist voll von Aufgaben, die durch Hinschauen, spielerisch, aktiv oder durch Nachdenken gelöst werden müssen. Die kostenlose Familienroute liegt am Info-Schalter aus.

PUBLIKATION

Begleitend zur Ausstellung erscheint der gleichnamige Katalog *Peredvizhniki* (in niederländischer Sprache) im Verlag WBOOKS, Zwolle. Die Publikation kostet 24,95 € und ist im Museumsshop erhältlich.



EINTRITTSKARTEN

| | |
|-----------------------------|-------------------|
| Bis 18 Jahre | freier Eintritt |
| Freunde des Drements Museum | freier Eintritt |
| Museumskarte | freier Eintritt |
| Erwachsene* | 12,00 € |
| CJP | 8,00 € |
| Gruppen ab 10 Personen | 10,00 € pro Pers. |

*Ab 1. Januar 2017 beträgt der Eintritt für Erwachsene 13,00 €. Tickets sind auch auf unserer Webseite erhältlich.

ÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag bis Sonntag 11.00 – 17.00 Uhr.
In den Schulferien auch montags geöffnet.
1. Weihnachtstag und Neujahr geschlossen.

ANFAHRT

Das Drements Museum befindet sich fünf Gehminuten vom Assener Bahnhof entfernt. Falls Sie mit dem Auto anreisen: In unmittelbarer Nähe des Museums gibt es genügend gebührenpflichtige Parkplätze.

DREMENTS MUSEUM

Brink 1, Assen
T +31 (0) 592 377 773
E info@drementsmuseum.nl
I www.drementsmuseum.nl



RUSSIAN  MUSEUM

Drements
MUSEUM



Gestaltung: AlbertsKleve BNO | Druck: Van Gorcum | Vorderseite: Ilya Repin, *Die Wolgatredler* (Ausschnitt), 1870–1873.

PEREDVIZHNIKI

RUSSISCHER REALISMUS AUS DEM KREIS REPINS VON 1870 BIS 1900

25. SEPTEMBER 2016 – 2. APRIL 2017

PEREDVIZHNIKI

RUSSISCHER REALISMUS AUS DEM KREIS REPINS VON 1870 BIS 1900

Die Werke der Peredvizhniki gehören zu den großen Favoriten des russischen Publikums. Dank der Zusammenarbeit mit dem Staatlichen Russischen Museum in Sankt Petersburg kann das Drents Museum diese Künstlergruppe des 19. Jahrhunderts – mit herausragenden Malern wie Ilja Repin und Walentin Serow – nun auch in den Niederlanden präsentieren. Es ist zugleich die erste Schau hierzulande, die ausschließlich den Peredvizhniki gewidmet ist. Die gezeigten Spitzenwerke aus dem Staatlichen Russischen Museum gewähren Einblicke in die Geschichte dieser Zeit und illustrieren die kulturelle Blüte des russischen „Goldenen Jahrhunderts“. Absoluter Höhepunkt ist das Gemälde *Die Wolgatreidler* von Ilja Repin, das in den Niederlanden auch als „russische Nachtwache“ bezeichnet wird.

DIE WANDERER

Ebenso wie in den westeuropäischen Ländern gab es auch in Russland in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts Künstler, die sich vom akademischen Kunstbetrieb lossagten. Sie strebten nach Freiheit, sowohl künstlerisch als auch in der Wahl der Ausstellungsorte. So vereinigten sich im Jahr 1870 einige russische Maler unter dem Namen „Gesellschaft zur Veranstaltung von Wanderausstellungen“. Schon bald erhielten sie den Beinamen Peredvizhniki, zu Deutsch „Vagabunden“ oder „Wanderer“. Mit ihren Wanderausstellungen erreichten sie in Russland ein so großes Publikum wie nie zuvor.

Nikolai Jaroschenko
Porträt einer Unbekannten, 1893, Öl auf Leinwand, Staatliches Russisches Museum, St. Petersburg

DIE KUNST ALLER RUSSEN

Die Peredvizhniki führten neue Themen ein. Sie schreckten nicht davor zurück, schwierige Lebensumstände, soziale Ungerechtigkeit oder etwa Hunger darzustellen. Ihre sozialkritischen Gemälde sorgten für Aufruhr und wurden zu schlagkräftigen Instrumenten in der Diskussion über soziale Reformen. Die Werke der Peredvizhniki galten als die „Kunst aller Russen“, und so sind ihre Porträts des einfachen Volkes, aber auch der Elite sowie von Freunden und Familienmitgliedern ein Abbild der gesellschaftlichen Realität. Mit hellen, schillernden Farben erhoben sie das harte Leben in all seinen Facetten zur Kunst. Aber auch die Natur, einzelne Landschaften, Volksmärchen und Episoden der russischen Geschichte sind Gegenstand ihrer Darstellungen.



Walentin Serow, *Porträt des Grafen Felix Felixowitsch Sumarokow-Elston* (1887-1967), des späteren Fürsten Jussupow, 1903, Öl auf Leinwand, Staatliches Russisches Museum, St. Petersburg



REALISTEN AUS DEM KREIS REPINS

Das Drents Museum zeigt mehr als 70 Werke von insgesamt 36 Malern dieser Künstlergruppe. Neben Ilja Repin – dem bedeutendsten Vertreter und zugleich der Lichtgestalt der Peredvizhniki – sind Gemälde von Wladimir Makowski, Archip Kuindschi, Iwan Schischkin, Nikolai Ge, Iwan Kramskoi, Michail Nesterow, Walentin Serow und anderen zu sehen. Der Porträtmaler Walentin Serow (1865-1911) ist in seiner Heimat Russland ungemein populär. Die ihm gewidmete Retrospektive in der Moskauer Tretjakow-Galerie zu Beginn des Jahres 2016 lockte rund 440.000 Besucher an. In der Schau in Assen sind die Werke der Peredvizhniki in fünf Themenkomplexe eingeteilt: Armut und soziale Unruhe, Volksmärchen, Eine neue Landschaft, Auf der Suche nach der Seele und Die eigene Geschichte.

DIE WOLGATREIDLER

Im Sommer des Jahres 1886 sah Ilja Repin (1844-1930) auf einem Ausflug eine Gruppe von Wolgaschleppern. Tief beeindruckt fasste er den Entschluss, das Leben dieser Menschen darzustellen. Zwei Sommer lang begleitete Repin mehrere Burlaken, Wolgatreidler. Ganze drei Jahre arbeitete er an dem Gemälde *Die Wolgatreidler*, mit dem er diesen Arbeitern ein Denkmal setzte. Das Werk wurde zur Ikone der Peredvizhniki.



Ilja Repin, *Die Wolgatreidler*, 1870-1873, Öl auf Leinwand, Staatliches Russisches Museum, St. Petersburg

DIE „RUSSISCHE NACHTWACHE“

Das Gemälde *Die Wolgatreidler* gehört zu den wichtigsten Werken der Kunstgeschichte. In den Niederlanden wird es auch als die „russische Nachtwache“ bezeichnet. Nicht nur das Format (131,5 x 280 cm) ist imposant, sondern auch der eindringliche Realismus der Darstellung. Nahezu jeder Russe kennt das Bild aufgrund der vielen Reproduktionen, die in öffentlichen Gebäuden hängen. In der Ausstellung *Peredvizhniki* sind noch acht weitere Gemälde von Repin zu sehen.

Archip Kuindschi, *Sonnenuntergang*, 1900-1910, Öl auf Papier auf Leinwand, Staatliches Russisches Museum, St. Petersburg